

Bezirkssozialarbeit in der Wohnungslosenhilfe (BSA-Wolo) in der Abteilung Wohnungslosenhilfe und Prävention

Die Unterabteilung Operative (S-III-WP/O) im Amt für Wohnen und Migration ist zuständig für die Unterbringung von akut wohnungslosen Haushalten in städtischen Notquartieren, Clearinghäusern, Flexiheimen, gewerblichen Pensionen und Einrichtungen der freien Träger der Wohnungslosenhilfe. Nach der Unterbringung sind die wohnungslosen Haushalte schnellstmöglich in dauerhaftes und selbständiges Wohnen oder eine andere dauerhafte adäquate Wohnform zu vermitteln.

Die Unterabteilung Operative führt für wohnungslose Haushalte im Stadtgebiet der Landeshauptstadt München die vielfältigen sozialen Dienstleistungen der Bezirkssozialarbeit, des Amtes für Soziale Sicherung, des Stadtjugendamtes, des Amtes für Wohnen und Migration sowie des Jobcenter München unter einem Dach zusammen.

Die Bezirkssozialarbeit in der Unterabteilung Operative, Fachbereich Pädagogik (S-III-WP/OP) hat neben den beschriebenen Aufgaben den Fokus auf die schnellstmögliche Vermittlung der wohnungslosen Haushalte in dauerhaftes und selbständiges Wohnen. Das zentrale Arbeitsinstrument hierzu ist die partizipative Entwicklung der individuellen Wohnperspektive.

Wir bieten Praktikumsplätze im Bereich der Bezirkssozialarbeit-Wolo an, welche im kommunalen Auftrag, Beratung und Hilfe bei sozialen Fragen und Problemen anbietet.

Was Sie bei uns lernen können

Kernelemente der Arbeitsweise der Abteilung Wohnungslosenhilfe und Prävention:

- Die zentrale Zuständigkeit für wohnungslose Haushalte im Stadtgebiet der Landeshauptstadt München.
- Die interdisziplinäre Organisation und Arbeitsweise ermöglicht eine ganzheitliche Sicht auf die Lebenssituation der wohnungslosen Haushalte, und ein entsprechend abgestimmtes Hilfeangebot.

Wir sind München für ein soziales Miteinander

- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unterabteilung Operative (Fachbereich Pädagogik, Wohnen und Unterbringung, Wirtschaftliche Hilfen) und Jobcenter München arbeiten fallbezogen interdisziplinär als Team zusammen. Dabei werden die notwendigen Hilfen und Leistungen im Rahmen der Prozessverantwortung koordiniert.
- Gemeinsam mit den betroffenen wohnungslosen Haushalten werden Ziele für die Hilfegewährung erarbeitet und dokumentiert. Die Wirksamkeit der angebotenen Hilfe und die Zielerreichung wird in zeitlichen Abständen überprüft.

Bei weiteren Fachlichkeiten im Fachbereich Pädagogik haben Sie im Rahmen des Praktikums die Möglichkeit zu hospitieren:

- Sozialpädagogische Fachdienste:
 - Sozialpädagogischer Fachdienst Wohnen: Der Aufgabenbereich beinhaltet die Unterstützung von akut wohnungslosen Haushalten im städtischen Notunterbringungssystem bei der Vermittlung in dauerhaftes, selbständiges Wohnen.
 - Mobiler Unterstützungsdienst: Im städtischen Notunterbringungssystem leben Personen mit besonderen Schwierigkeiten (unter anderem Defizite bei der Selbstversorgung, psychische Beeinträchtigungen, schwere Suchterkrankungen, schwere körperliche Erkrankungen). Dieser Personenkreis ist durch einen intensiven Einsatz des mobilen Unterstützungsdienstes aus dem Notunterbringungssystem in dauerhafte Wohnformen zu vermitteln.
- Kinder- und Jugendarbeit:

Im Rahmen der Förderung von Kindern und Jugendlichen sind Erzieher*innen in speziell ausgestatteten Häusern, in denen Familien vorübergehend untergebracht sind, tätig. Die Aufgabenschwerpunkte der Erzieher*innen bestehen in Hausaufgabenbetreuung und Sprachförderung, der Elternarbeit und Freizeitpädagogik. Nach Absprache unterstützen die Erzieher*innen die Bezirkssozialarbeit bei ihren Aufgaben nach dem SGB VIII.

Kontakt

Landeshauptstadt München Sozialreferat Geschäftsleitung Personalmanagement Orleansplatz 11 81667 München

Personalmanagement (für organisatorische Fragen)

E-Mail: personal-s3.soz@muenchen.de

Karin Schimpfhauser (für fachliche Fragen)

Telefon: 089 233-40564

E-Mail: karin.schimpfhauser@muenchen.de